

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: [REDACTED]

Studienfächer: Spanisch und Geschichte Gym/Ge

Studienabschluss: Bachelor

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:

Romanisches Seminar

Gastuniversität/Stadt: Valencia

Institut Gastuniversität: Facultad de Filología, Traducción y Comunicación

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester X ganzes akademisches Jahr

28 / _01_ / _18_ - _15_ / _06_ / _18_ (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): [REDACTED]

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Ja es gibt eine zentrale Stelle in der Aule meines Instituts. Sehr freundliche und hilfreiche Beratung!

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

In der ersten Uniwoche gab es verschiedene Willkommensveranstaltungen sowohl in der Universität, als auch im Kulturzentrum der Stadt.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson _____ (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?

Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ich hatte regelmäßig mit dem Koordinator der Uni Valencia Ferran Robles zutun.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Diesbezüglich herrscht ein sehr reibungsloser und direkter Kontakt mit den Dozenten ab. Auch das dutzen hat mir sehr gut gefallen und trägt zu einer entspannteren Atmosphäre bei ;)

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

B1 Spanisch. Aber ich wurde nie darauf angesprochen.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Die Einschreibung verlief reibungslos und wurde auch gut angeleitet. Ich musste verschiedene Einrichtungen (Bank, Bürgeramt usw.) aufsuchen, um meinen fertigen Studenausweis zu bekommen. Die Gebühr betrug 8-9€.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Sehr gut! Mir wurde bei allen Fragen und Anliegen direkt geholfen.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Ich beziehe kein Bafög und habe somit auch kein Recht auf Auslandsbafög. Ich bin privat versichert und musste deshalb eine Bescheinigung für den Versicherungsschutz während meines Auslandsaufenthaltes erbringen.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Dieses Thema hat sich doch etwas schwierig gestaltet, da ich 5 Kurse gewählt hatte, von welchen ich nur einen besuchen konnte, weil die anderen entweder exakt zur gleichen Zeit waren oder sich andersweitig überschneiden. Auch wichtig zu beachten ist die Problematik, dass einige Kurse in Valenciano angeboten werden und somit für mich unmöglich zu verstehen waren. Nach 5 Minuten im Kurs musste ich mich leider verabschieden, da die Gemeinsamkeiten von Castellano und Valenciano sich auf das Geringste beschränken. Es ist also wichtig sich vor Ort genau mit dem Kursangebot zu beschäftigen und sich mit viel Mühe in der ersten Woche einen anständigen Stundenplan zusammenzustellen. Ob es notwendig ist vorab Kurse im Detail anzugeben sei mal dahin gestellt.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Das mit der Beurlaubung kam für mich nicht in Frage, da ich eingeschrieben blieb um im SS18 noch zwei Klausuren zu schreiben. Learning Agreement siehe oben.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Das Fächerangebot war an meinem Institut sehr umfangreich und hat mir gut gefallen. Die Organisation war auch besser, da man im direkten Kontakt zu seiner Professorin/ seinem Prof stand. Das Niveau generell ist aber eher nicht mit dem in Deutschland zu vergleichen.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ja konnte ich! Ohne Probleme! Es musste nur der Hauptprozentsatz der Kurse am Partnerschaftsinstitut besucht werden.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Wie oben bereits erwähnt konnte ich nur einen einzigen Kurs des Learning Agreements besuchen. Bei der Erstellung des Studentenplans ist genau auf die Sprache zu achten.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Nein

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Sehr gut!

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Ein Dozent für ca 25-30 Studierende. Dies war aber je nach Kurs unterschiedlich.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Ich habe mich bezüglich Essen und Freizeit hauptsächlich an der UPV aufgehalten, da dort sowohl das Essensangebot als auch die Sportmöglichkeiten deutlich besser waren. Allerdings muss man sagen, dass für Studenten allgemein ein riesiges Sportangebot besteht. Der Campus der UPC hat zwei kostenlose und wunderschöne Boulderwände im Freien beispielsweise. Da kann man an der Uni Köln lange nach suchen.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Meine Wohnung war ein absoluter Traum. Ich habe in der Calle de la Reina direkt am Strand gewohnt und kann dieses Viertel nur jedem empfehlen. Im Endeffekt wohnen fast alle Studenten in der Blasco Ibanez oder Benimaclet, aber wenn man sportlich ist und keine Probleme hat zur Uni oder ins Zentrum mit dem Fahrrad zu fahren lebt man am besten am Strand ;)

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Die Suche ist überhaupt kein Problem. Es gibt verschiedene Organisationen und sehr viele Wohnmöglichkeiten. Meldet euch bei Happy Erasmus ;) (kleine Schleichwerbung für meinen Arbeitgeber während der Zeit in Valencia)

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Genial wie gesagt! Großes Zimmer, riesen Wohnzimmer, offene geile Küche mit Dachterrasse (Partys und Beerpongturniere) Zustand war top, was aber nicht unbedingt normal ist in Valencia. Ich habe 300€ ohne Nebenkosten gezahlt. Also ca. 350€ insgesamt. Ist nicht wenig, aber hat sich gelohnt.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Wohnsituation ist top! Man braucht sich keine Gedanken machen dort nicht unterzukommen. Lasst euch bei der Suche lieber Zeit und findet etwas schönes.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Mit der UV Studentenkarte kann man sehr viele Sportangebote umsonst nutzen. Ich habe 3 mal die Woche Fussball gespielt beispielsweise. Unabhängig von der Uni ist Valencia eine sehr sportliche Stadt. Klettern, Beachvolleyball, Surfen, Fussball. Ich hatte ein sehr ausgewogenes Sportprogramm was quasi alles über Whatsapp Gruppen organisiert wurde. Seid offen und geht auf die Einführungsveranstaltungen. Der Rest passiert von allein.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

s.o

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): Ich bin Bahn nur gefahren, wenn ich Besuch hatte. Hier bietet sich die 10er Karte für ca. 9€ an

... ein Bier: 1-2€ je nach Bar

... eine Mahlzeit in der Mensa: Überraschende Bocadillos für 2,50€ in der UPV

Sonstiges:

Valencia ist ein Traum und war eine der schönsten Zeiten meines Lebens! Lernt Spanisch, denn dies ist der Schlüssel zu einer geilen Kultur und überragenden Menschen!

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Ja ich habe bei Happy Erasmus gearbeitet und konnte dadurch sehr viele Reisen und Ausflüge umsonst machen. Falls ihr da Interesse habt und Spanisch/ Englisch könnt sagt bescheid.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Genießt jeden einzelnen Tag dort! Nichts lieber würde ich als zurück.